

# Biber



Ca. 1840 wurde der Biber in Rheinland-Pfalz ausgerottet und erst 1976 aus dem Jagdrecht entlassen. Er gilt mittlerweile als streng geschützte Tierart in Europa.

Ausgehend von Auswilderungsaktionen in Nordrhein-Westfalen, im Saarland und im Elsass haben erste Biber Rheinland-Pfalz erreicht und breiten sich in unseren Gewässern aus. Eine aktive Wiederansiedlung ist deshalb nicht notwendig.

Biber sind Landschaftsgestalter, die an kleinen Bächen und Gräben mit geringer Wasserführung Dämme bauen und insbesondere im Winter ufernahe Bäume fällen, um ihren Nahrungsbedarf zu decken. Damit unterstützen sie einerseits die natürliche Dynamik der Auen, andererseits werden Korrektur- und Managementmaßnahmen notwendig, um punktuelle Schäden abzuwehren.

Setzen auch Sie sich für diese faszinierende Tierart ein, werben Sie für den Biber und teilen Sie uns Ihre Beobachtungen mit!

Datensammlung, Management, Beratung und Information werden in Rheinland-Pfalz mit Unterstützung des Landes vom Biberzentrum Rheinland-Pfalz in Fischbach bei Dahn/Pfalz organisiert ([www.biber-rlp.de](http://www.biber-rlp.de), Tel.: 06393-993-406, Fax: 06393-993-706).



Biberdamm



vom Biber gefällte Pappel



geschälter Weidenzweig

Fotos: Ulrich Diehl, Neustadt, Stefanie Venske, Kaiserslautern, Rasmund Denne, Nalbach, Robert Groß, Fulda (†)